https://blz.li/52so

LeineBlitz
blitzschnell informiert

KUBAN BEGRÜSST MUSIKER AUS HEMINGEN IN BERLIN

Veröffentlicht am 01.04.2025 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Ein ganz besonderer Besuch an einem ganz besonderen
Tag im Deutschen Bundestag. Der Barsinghäuser Bundestagsabgeordnete Tilman Kuban begrüßte Musiker aus der südlichen Region Hannovers in der Hauptstadt und auf der Tagesordnung stand nicht weniger als die Grundgesetzänderung zur Verteidigungsfähigkeit und das Sondervermögen Infrastruktur als der gemischte Musikzug pünktlich um 10:00 Uhr zu Beginn der Debatte auf der Besuchertribüne des Plenarsaals Platz nahm."Spitzenpolitiker wie Merz und Klingbeil live im Bundestag bei ihren Reden zu erleben, ist wirklich toll", meinte Friedrich Kollrodt vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Devese / Hemmingen danach. "Ich fand es spannend, ganz unterschiedliche Musiker und Musikgruppen zusammenzubringen und habe natürlich besonders über das Ständchen gefreut. Das erlebt man nicht alle Tage", so Kuban. Die Mitglieder der unterschiedlichen Musik- und Spielmannszüge unter der Leitung des ehemaligen Dirigenten der Alvesroder Deistermusikanten, Wolfgang Nickees, hatten für ihr knapp halbstündiges Konzert am Reichstagsgebäude extra in den vergangenen Tagen geprobt. Zum Vortrag des aktuellen Ohrwurms "Wackelkontakt" schwang der 37-jährige Abgeordnete schnell selbst den Dirigentenstab - eine gelungene Überraschung des Orchesters, steht der Song auf Kubans privater Playlist doch momentan ganz oben. Das Programm für die Musikanten komplettierten Stippvisiten zu wichtigen Sehenswürdigkeiten Berlins, dem Bundesnachrichtendienst sowie dem Verteidigungsministerium."Dies war ein kleines Dankeschön für viel ehrenamtliche Arbeit bei uns vor Ort", sagt Kuban. Musik und Kulturangebote sind für ihn wichtige Pfeiler und die Musikzüge will er auch in der Region bei Konzerten besuchen und die Ehrenamtlichen weiter unterstützen. Der Deutsche Bundestag bietet regelmäßig Bildungsfahrten für Schulklassen und andere gesellschaftliche Gruppen an. Interessierte können sich per E-Mail an tilman.kuban.wk@bundestag.de wenden.